

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904**

57 (26.2.1904) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 57. Erstes Blatt.

Freitag, den 26. Februar

(Folgt ein zweites Blatt.) 1904.

## Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 8425. Die Feuerschau in der Stadt Karlsruhe im Jahre 1904 betreffend.

Die Feuerschau in hiesiger Stadt wird in den Monaten März, April und Mai in den Gebäuden östlich der Karl-Friedrichstraße vorgenommen werden. Hausbesitzer und Hausbewohner haben dem Feuerschauer den Eintritt in das Haus und die Besichtigung aller Hausräume zu gestatten (§ 6 Abs. 2 Verordnung vom 23. Dezember 1880, „die Feuerschau betreffend“, § 114 Ziffer 2 des P.Str.G.B.).

Karlsruhe, den 18. Februar 1904.

Großh. Bezirksamt.

— Polizeidirektion. —

Dr. Seidenadel.

## Frauenbildung — Frauenstudium.

Freitag, den 26. Februar, abends 6—7 Uhr,  
im Musiksaal der höh. Mädchenschule, Sofienstraße 14,

### III. Vortrag

von Herrn Dr. Paul Mombert:

## „Die Entwicklung des Eigentums und seiner Verteilung.“

Eintritt für Mitglieder 50 Pfg., für Nichtmitglieder 1 M. 2.2.

Der Vorstand.

## Karlsruher Protestantenverein.

Sonntag, den 28. Februar, abends 6 Uhr, im großen Rathensaal Vortrag des Herrn Pfarrer Max Weiß von Waldbach über:

### „Wie steht es mit der Religion in unserer Zeit?“

Unentgeltlicher Eintritt für jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingang aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen. 3.2.

## Geschäftsgehilfsinnenheim des badischen Frauenvereins, Blumenstraße 13.

Sonntag, den 28. Februar, abends 7 Uhr,

### Vortrag

des Herrn Professors Dr. A. Hansrath über:

### „Hans Sachs und das Nürnberg seiner Zeit.“

Freier Eintritt für Geschäftsgehilfsinnen und weibliche Angestellte in Bureau, Kontoren, Anstalten und dergl. 2.1.

## Handwerkskammer Karlsruhe. Bekanntmachung.

Nr. 834. Vorbereitungskurse für die Meisterprüfung betr.

Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntnis, daß die Metzgergenossenschaft Karlsruhe demnächst einen Vorbereitungskurs für die Meisterprüfung einrichten wird. Nach Benehmen mit der Handwerkskammer Karlsruhe können an diesem Kurse außer den Metzgern auch Handwerker der anderen Berufszweige, die die Meisterprüfung ablegen wollen, teilnehmen. 3.2.

Anmeldungen sind alsbald an die Handwerkskammer, Karlstraße 32, zu richten.

Der Vorsitzende:

Walz.

Der Sekretär:

Dr. Loth.

### An die Herren Malermeister und Lackierer hier.

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, daß die Anmeldungen zur Gesellenprüfung 1904 bis längstens 10. März bei Unterzeichnetem einzureichen sind. 2.2.

Im Auftrage des Prüfungsausschusses

Friedrich Haug, Sofienstraße 39.

## Wohnungs-Anzeige.

Vom 24. Februar d. J. an befindet sich das Bureau des Unterzeichneten Ritterstraße 32, eine Etage hoch. 2.2.

Genter, Großh. Bezirksgeometer.

## Freiwillige Versteigerung.

2.2. Freitag, den 26. Februar 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 im Auftrag des Konkursverwalters Herrn Carl Burger hier die zur Konkursmasse der Firma M. Billigheimer hier gehörigen Gegenstände, als: 76 Flaschen Champagner, ca. 230 Liter Cognac, ca. 30 Liter Kirchwasser, ca. 60 Liter Zwetschgenwasser, ca. 12 Liter Wachholder, ca. 40 Liter Magenheil und 1 große Küferrolle gegen bare Zahlung öffentlich versteigern. Die Versteigerung findet bestimmt statt. Karlsruhe, den 24. Februar 1904.

Haupt. Gerichtsvollzieher.

Schöllbrunn.

## Holz-Versteigerung.

Die Gemeinde Schöllbrunn, Amts Ettlingen, versteigert in ihrem Gemeindefeld am Dienstag, den 1. März ds. J.:

122 Stück Bau- und Wagnereichen, darunter 1 Stück von 5,28 Ftm., 10 Buchenstämme von 1,11 Ftm. abwärts, 3 Forlenstämme, 105 Buchene und 250 eichene Wagnerstangen, 32 Fichtenstämme von 1,27 Ftm. abwärts. Zusammenkunft vormittags 9 Uhr beim Rathaus.

Schöllbrunn, den 22. Februar 1904. 2.2.  
Bürgermeister Kunz.

## Academiestraße 63,

eine Treppe hoch, ist auf 1. Juli event. auch früher eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, geräumigem Vorplatz, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, zu vermieten. Näheres parterre.

## Hardtwaldstadtteil

ist eine Herrschaftswohnung von 10 Zimmern, 2. Stock, auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn W. Kreuzbauer, Leopoldstraße 3 im 2. Stock.

— Im Zentrum der Stadt sind 2 schön hergerichtete Hinterhauswohnungen, je 3 Zimmer, Küche und Keller, per sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 170, 4. Stock.

## 3.3. Waldstraße 28

ist der 2. Stock von 4 schönen Zimmern, Küche, Keller, sowie 4 Mansarden und reichlichem Zugehör per 1. April zu vermieten. 2. Kammerer.



# Großh. Landes-Gewerbehalle.

— Die Ausstellung ist heute abend von 8— $\frac{1}{2}$  10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

## Evang. Kirchengemeinde Karlsruhe. Einladung

### zur Wahl der Mitglieder der Kirchengemeindeversammlung.

Infolge des Ablaufs der Dienstzeit der teils im Februar 1898, teils inzwischen als Ersatz gewählten Mitglieder der hiesigen evang. Kirchengemeindeversammlung:

(siehe unten) \*

- |  |    |  |      |
|--|----|--|------|
| 1. Appenzeller, Friedrich, Bäckermeister   | O. | 23. Marstahler, Karl, Fabrikant            | S.   |
| 2. Dr. Arnspurger, Ludw., Geheimerat       | W. | 24. Mattern, Julius, Mechaniker            | S.   |
| 3. Beisel, Friedrich, Ober-Rechnungsrat    | H. | 25. Müller, Otto, Kaufmann                 | N.O. |
| 4. Bertsch, Ludwig, Hofjuwelier            | M. | 26. Mung, Karl, Privat †                   | H.   |
| 5. D. Doll, Prälat a. D.                   | M. | 27. Red, Wilhelm, Privat                   | S.   |
| 6. Drechsler, Wilhelm, Geh. Hoffinanzr.    | H. | 28. Ruffberger, Karl, Bildhauer            | N.O. |
| 7. Dr. Ehrhardt, Otto, Dir. b. Realschule  | O. | 29. Pfeisch, August, Uhrmacher             | O.   |
| 8. Dr. Fath, Friedrich, Professor          | M. | 30. Poppen, Hermann, Ober-Ingenieur        | O.   |
| 9. Dr. Firnhaber, Friedrich, Direktor      | H. | 31. Räuber, Albert, Reallehrer             | W.   |
| 10. Grimm, Christoph, Privat               | O. | 32. Reiff, Joseph, Buchdruckereibesitzer   | O.   |
| 11. Hauert, Tobias, Oberlehrer             | W. | 33. Rendert, Joh. Jakob, Zimmermeister     | S.   |
| 12. Heins, Friedrich, Privat               | M. | 34. Rothenader, Albert, Rechnungsrat       | S.   |
| 13. Holst, Hermann, Fabrikant †            | S. | 35. Rudi, Karl, Schreinermeister           | S.   |
| 14. Kämpfle, Ludwig, Stadtrat              | M. | 36. v. Rüd, Freiherr, Landgerichtsdirektor | M.   |
| 15. Karber, Friedrich, Schuhmachermeister  | W. | 37. Ruppert, Leopold, Großh. Rat           | H.   |
| 16. Kiefer, Otto, Professor                | W. | 38. Schäfer, Konrad, Oberlehrer            | W.   |
| 17. Knittel, Heinrich, Privat              | M. | 39. Schmidt, Johannes, Privat              | N.O. |
| 18. Koch, Theodor, Vereinssekretär         | O. | 40. Siegrist, Karl, Bürgermeister          | W.   |
| 19. Lang, Friedrich, Buchdruckereibesitzer | S. | 41. Bögele, David, Bildhauer               | S.   |
| 20. Lenzinger, Christian, Assistent        | S. | 42. Walter, Rudolf, Pfarrer †              | W.   |
| 21. Lenzeneder, Franz, Schneidermeister    | W. | 43. Dr. Wedesfer, Albert, Professor        | H.   |
| 22. Dr. Vöhlein, Theodor, Hofrat           | M. | 44. Birnser, Max, Ortsrichter              | M.   |

ist die Wahl von 40 Mitgliedern zur Erneuerung der Kirchengemeindeversammlung vorzunehmen; ferner sind für die seit der letzten regelmäßigen Erneuerungswahl als Ersatz gewählten und sonst abgegangenen Mitglieder der Kirchengemeindeversammlung 4 Ersatzmänner für den Rest der Amtsdauer der Abgegangenen (das ist bis Ende 1906) gemäß § 20 der Kirchenverfassung zu wählen.

Diesem kommen auf die Bezirke der

Hofpfarre:	4 Mitglieder auf 6 Jahre,		
Stpfarre:	4 " " " 6 " "	und 1 Mitglied	auf 3 Jahre,
Neu-Stpfarre:	5 " " " 6 " "		
Mittelpfarrei:	6 " " " 6 " "	1 " "	3 " "
Westpfarre:	12 " " " 6 " "	1 " "	3 " "
Südpfarrei:	4 " " " 6 " "	1 " "	3 " "
Süd-Stpfarre:	5 " " " 6 " "		
zusammen 40 Mitglieder auf 6 Jahre und 4 Mitglieder auf 3 Jahre,			

ohne daß jedoch auf den Wahlzetteln die Dienstzeit bezeichnet werden darf; vielmehr wird hierwegen nach Maßgabe der Wahlordnung § 15 bzw. § 14 verfahren.

Stimmberichtig sind alle selbständigen Männer der Kirchengemeinde, welche das 25. Jahr vollendet haben und nicht vom Stimmrecht ausgeschlossen sind. Als selbständig werden diejenigen Personen betrachtet, welche entweder einen eigenen Hausstand haben oder ein Gewerbe auf eigene Rechnung betreiben oder gesetzlich zur allgemeinen Kirchensteuer beigezogen werden können.

Als selbständig ist nicht anzusehen:

1. wer entmündigt oder mündtot ist;
2. wer ständige Unterstützung aus öffentlichen Armenmitteln erhält.

Ausgeschlossen ist derjenige:

1. dem die Fähigkeit dazu nach den Bestimmungen dieser Verfassung abgesprochen, oder dem das staatsbürgerliche oder gemeindegewerbliche Stimmrecht durch ein anderes Gesetz entzogen ist;
2. dem die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter aberkannt ist (Reichsstrafgesetzbuch §§ 35 und 36); derjenige, gegen welchen ein Konkursverfahren eröffnet ist, während der Dauer des letzteren;
3. der wegen eines, die öffentliche Achtung entziehenden, oder eines gegen die eigene Kirche verübten Vergehens nach §§ 166 und 167 des Reichsstrafgesetzbuchs zu einer Freiheitsstrafe gerichtlich verurteilt worden ist, bis zum Ablauf des fünften Jahres nach erstandener Strafe;
4. gegen den wegen eines Verbrechens oder Vergehens das Hauptverfahren eröffnet ist, wenn die Verurteilung die Entziehung der bürgerlichen Ehrenrechte zur Folge haben kann, bis zur Beendigung des Verfahrens;
5. der wegen Religionsverachtung oder unehrbaren Lebenswandels öffentliches Vergernis gegeben hat und deshalb von den kirchlichen Behörden für ausgeschlossen erklärt worden ist.

Das Stimmrecht ruht bei allen, welche mit Bezahlung kirchlicher Umlagen über ein Jahr lang im Rückstande sind.

Zur Stimmabgabe bei der Wahl werden nur diejenigen Wahlberechtigten zugelassen, welche in der Liste der Wahlberechtigten eingetragen sind und wird dabei an die Bekanntmachung vom 28. v. Mts. (Val. Tagblatt v. 30. Januar d. Js. Nr. 30 I und vom 4. Februar d. Js. Nr. 35 I) erinnert, wonach jeder einzelne Urwähler nur für denjenigen Pfarrbezirk sein Wahlrecht ausüben kann, für welchen er als solcher in der betreffenden Wahlliste eingetragen ist.

Die Wahlliste ist in dem Dienstzimmer der Kirchensteuerrechnung, Karlstraße 29a dahier, zur Einsicht öffentlich aufgelegt.

Wählbar zu Mitgliedern der Kirchengemeindeversammlung sind alle stimmberechtigten Mitglieder der Kirchengemeinde, wobei erwartet wird, daß Männer von gutem Ruf und bewährtem kirchlichen Sinn gewählt werden.

Die Austrittenden sind wieder wählbar.

Zur Vermeidung der Wahl eines noch im Dienst befindlichen Mitgliedes der Kirchengemeindeversammlung oder des Kirchengemeinderats wird bemerkt, daß diesen Kirchengemeindevorstellungen noch bis Ende 1906 angehören:

NB. \* bezeichnet: gewählt in dem Hof- usw. Pfarrbezirk.

### Herrschaftswohnungen.

— Im westlichen Stadtteil sind in drei verschiedenen Häusern je eine elegant ausgestattete Etage, 1 und 2 Treppen hoch, von 7—8 Zimmern mit reichl. Zugehör zu vermieten. Näheres Lessingstraße 3 im 2. Stock.

### Herrschaftswohnung,

Hochparterre, von 5 Zimmern, Veranda, Garten nebst Zugehör ist Vorholzstraße 33 sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

### Karlstraße 13a

ist im 2. Stock eine schöne Herrschaftswohnung, bestehend aus 8 Zimmern, Bad und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder beim Eigentümer Dirschstraße 112.

### Große Herrschaftswohnung, Kriegstraße 97

ist auf sofort oder später die Bel-Etage, bestehend aus 8 großen Zimmern nebst reichlichen Zutaten, zu vermieten. Näheres Bureau Kriegstraße 97.

### Kriegstraße 133 ist die Bel-

Etage von 6—7 Zimmern und reichlichem Zugehör, der Neuzeit entspr. eingerichtet, sofort oder auf später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 129, parterre, oder Morgenstraße 27, parterre.

### Dreizimmer-Wohnung,

geräumig, mit Balkon, Küchenveranda und sonstigem Zugehör, 1 Treppe hoch, auf 1. März oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 20 im Laden.

### Reifenstraße 11

ist im 2. Stock eine schöne, der Neuzeit entsprechend eingerichtete 4 Zimmerwohnung mit Erker, Speisekammer, Bad u. nebst reichlichem Zugehör auf 1. Mai zu vermieten. Kein Vis-à-vis. Näheres im 1. Stock.

### Durlacher Allee 65

ist per sofort oder später eine hübsche Wohnung in schöner, freier Lage, 3 Treppen hoch, von 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarden preiswert zu vermieten. Zu erfragen daselbst, 4. Stock, oder Kronenstraße 38 33.

### Durlacher Allee 44

ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— Mein zu bewohnende

### Billa

in der Baischstraße 6 (Kaiserplatz), in ruhiger und schönster Lage Karlsruhe's, mit allem Komfort der Neuzeit entsprechend (elektr. Licht) eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 68, Bureau, oder daselbst.

### Herrschaftswohnung,

billig, 7 Zimmer mit Zugehör, größerem Garten, prächtige Aussicht, wegen Verletzung per sofort zu vermieten: Kriegstraße 129. Näheres daselbst von 2—5 Uhr.

### Schöne Mansarden-Wohnung

von 2 Zimmern ist für sofort oder später wegen Todesfall zu vermieten: Kürvenstraße 23 I.



a. der Kirchengemeinde-Verammlung:

- 1. Amerzbach, Heinrich, Hofbaurat H.
2. Banfchbach, Karl, Oberlehrer N.O.
3. Baumeister, Reinhard, Oberbaurat H.
4. Clever, August, Privat W.
5. Erb, Wilhelm, Kaufmann O.
6. Ergleben, Wilhelm, Privat S.
7. Findh, Wilhelm, Direktor W.
8. Geisendörfer, Ludwig, Privat S.
9. Gräbener, Leopold, Hofgärtendirektor H.
10. Grau, Rudolf, Postsekretär a. D. N.O.
11. Hamm, Julius, Forstmeister W.
12. Hed, Jakob, Drehermeister S.
13. Himmelheber, Karl, Stadtrat M.
14. Hoffmann, Karl, Stadtrat W.
15. Ingraben, Karl August, Professor W.
16. Jod, August, Maschinenmeister S.
17. Kögele, Wilhelm, Blechnermeister S.
18. Kölsch, Friedrich, Privat S.
19. Kölsch, Sebastian, Privat M.
20. Kraemer, Johann, Bürgermeister O.
21. Lambinus, Paul, D.-Rechnungsrat S.
22. Menthaler, Friedr., Werkstättenvorsteher S.
23. Moninger, Karl, Brauereidirektor M.
24. Müller, Franz, Gerichtsschreiber S.
25. Dr. Nicolai, Eduard, Präsident O.
26. Dertel, Christian, Kaufmann O.
27. Riede, Wilhelm, Kaufmann N.O.
28. Ries, Friedrich, Stadtgarteninspektor S.
29. Schneider, David, Silberverwalter H.
30. Schuhmacher, Johann, Kaufmann N.O.
31. Schwindt, Louis, Direktor M.
32. v. Stoeffer, Gustav, Geheimerat W.
33. D. Thoma, Albrecht, Professor N.O.
34. Vogt, Adam, Reallehrer M.
35. Wilsler, Adolf, Stadtrat S.
36. Ziegler, August, Hauptlehrer S.

b. dem Kirchengemeinderat:

- 1. Boeckh, Max, Rechtsanwalt und Stadtrat
2. Leuz, Ferdinand, Geheimer Hofrat
3. v. Marshall, Freiherr, Geh. Rat und Ministerialdirektor
4. Müller, Otto, Fabrikant
5. v. Red, Freiherr, Geheimerat, Erz.
6. Schleich, Wilhelm, Stadtrat
7. Sprenger, Albert, Geh. Oberregierungsrat
8. Weingärtner, W. G., Geh. Oberregierungsrat
9. Weiß, Jakob, Weinhändler.

Ueberdies wird darauf aufmerksam gemacht, daß für folgende Mitglieder des Kirchengemeinderats, deren Dienstzeit mit Ende 1903 abgelaufen, nach Vollzug der Erneuerungswahl für die Kirchengemeindeversammlung eine solche anzuordnen ist:

- 1. Dürr, August, Kommerzienrat und Stadtrat
2. Gräff, Wilhelm, Buchhändler
3. Höpfer, Friedrich, Kommerzienrat und Stadtrat
4. Kinkler, Heinrich, Rechnungsrat
5. Schumacher, Wilhelm, Hauptlehrer
6. Sievert, Wilhelm, Geh. Finanzrat
7. Dr. von Stoeffer, Karl, Geh. Rat
8. Bomberg, Philipp, Privatier
9. Zimmermann, Christian, Oberrechnungsrat

Mittwoch, den 2. März l. J.,

vormittags von 10 Uhr bis nachmittags 3 Uhr,

in den nachverzeichneten Räumen statt, nämlich: für die Urwähler in den Bezirken

- 1. der Hof- und
2. der Mittelpfarrei: } in den Sakristeien der Stadtkirche;
3. der Alt- und
4. der Neu-Ostpfarre: } in der kleinen Kirche;
5. der Westpfarre: im Konfirmandensaale der Christuskirche;
6. der Süd- und
7. der Südostpfarre: } in den Sakristeien der Johanneskirche.

Karlsruhe, den 15. Februar 1904.

Der Vorsitzende des Kirchengemeinderats.

D. Brüdner.

Evangel. Kirchengemeinde Karlsruhe-Mühlburg. Bekanntmachung.

Bei der Wahl zur Erneuerung der Kirchengemeindeversammlung am 23. d. M. sind als Mitglieder folgende Herren gewählt worden:

a. auf die Dauer von 6 Jahren:

- 1. Holz, Gottlieb, Maschinist
2. Bopp, Adam, Schreinermeister
3. Dietrich, Jakob, Postsekretär
4. Graeber, Wilhelm, Steinbrucker
5. Scheidlen, Theodor, Verwalter
6. Haensler, Christian, Postsekretär in Grünwinkel
7. Heinle, Theodor, Hauptlehrer
8. Jaeger, Franz, Färbermeister
9. Karcher, Gustav, Bäckermeister
10. Kohlmann, Karl sen., Gärtner in Daxlanden
11. Kugel, Georg, Kaufmann
12. Landes, Heinrich, Schlosser.
13. Maag, Karl, Zimmermann
14. Müller, Johann, Steinbrucker
15. Pfeifer, Friedrich, Baumeister
16. Pfeifer, Wilhelm, Werkmeister
17. Rein, Josef, Revisor
18. Roth, Karl, Bankdirektor und Stadtrat
19. Rutherford, Oskar, Hauptlehrer
20. Scheuerrpflug, Karl, Zimmermeister
21. Staehle, Hermann, Gutspächter in Grünwinkel
22. Weiß, Ernst, Weißgerber
23. Zimmermann, Friedrich Ignaz, Schuhmachermeister;

b. auf die Dauer von 3 Jahren:

- 24. Diebold, Johann, Privatier
25. Henninger, August, Blechnermeister
26. Mezger, Theodor, Werkmeister
27. Oberle, Ernst, Zimmermeister
28. Stoedle, August, Schreinermeister
29. Wenner, August, Privatier.

Dieses Wahlergebnis wird mit dem Anfügen öffentlich bekannt gemacht, daß etwaige Einsprachen gegen die Wahl innerhalb acht Tagen, vom 26. Februar an gerechnet, unter gleichzeitiger Bezeichnung der Beweismittel beim Vorsitzenden des Kirchengemeinderats schriftlich oder mündlich zu Protokoll anzubringen sind.

Karlsruhe-Mühlburg, den 24. Februar 1904.

Evangel. Kirchengemeinderat.

Gbert.

Parterre-Wohnung

Westendstraße 47 von 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad und sonstigem Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 3. Stock.

[3] I.

Bierzimmerwohnung

samt Zubehör sofort oder später preiswert zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 16 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

Sternbergstraße 15 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit geschlossener Veranda, Mansarde, Keller sofort oder später zu vermieten.

Sternbergstraße 9 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde auf sofort zu vermieten.

Sternbergstraße 13 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller sofort oder später zu vermieten.

Sternbergstraße 9 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten.

Alles zu erfragen Sternbergstraße 15 im 2. Stock.

Wohnung,

bestehend aus 4 Zimmern, Balkon nebst reichlichem Zugehör, per 1. April zu vermieten. Näheres Germwigstr. 2, 4. Stock. Einzusehen daselbst von morgens 10 Uhr bis nachmittags 4 Uhr.

Herrschaftswohnung

von 5-7 Zimmern, freie Lage, mit großem Garten (Veranda, Glashaus nach Süden), Zentralheizung und sonstigen Bequemlichkeiten auf 1. Mai oder später zu vermieten event. zu verkaufen. Wünsche betreffs der inneren Ausstattung können jetzt noch berücksichtigt werden. Gest. Offerten von Liebhabern unter Nr. 1595 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mansardenwohnung.

Eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Küche und Keller ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Dorfstraße 17, 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

Georg-Friedrichstraße 1 sind im 2., 3. und 4. Stock je 2 Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, und im 4. Stock 2 Wohnungen von 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör, schönste Aussicht gegen den Park, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock, bei Jakob Kübler.

Zu vermieten

auf 1. April eine Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör: Alademiestraße 40 im 2. Stock. Näheres beim Eigentümer daselbst im 3. Stock.

Bismarckstraße 37,

nahe Wald, Schlossgarten, Theater, Schulen und Post,

ist verkehrgshalber der 2. Stock (eine Treppe) frei. Die Wohnung, 8 Zimmer, hat allen modernen Zubehör. Näheres bei

S. Lanquillon, Zahnstraße 4 III.

Kriegstr. 10a, Ecke Mendelssohnplatz,

zu vermieten auf 1. April 1904 event. früher 2. und 3. Stock: 5 Zimmer, Küche, Bad, 2 Keller, 2 Mansarden. Näheres im Bureau Kriegstraße 10, 1. Stock.

Yachnerstraße 5

ist im 2. Stock eine neu hergerichtete 5 Zimmerwohnung mit Balkon, Küche, Mansarde, Keller und Speicherplatz auf 15. März event. 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

\*86. Sternbergstraße 7 sind 7 Wohnungen, je 3 Zimmer mit Zubehör, der Neuzeit entsprechend, zu vermieten.

Im Zentrum der Stadt, Lammsfr. 7a-d (Café Bauer) sind Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näheres beim Hausmeister, von 8-10 Uhr vormittags.



**Lehrling gesucht.**

2.2. Zum baldmöglichsten Eintritt suche einen jungen Mann, Sohn achtbarer Eltern, mit genügenden Schulkenntnissen auf mein Bureau.

Jacob Stern, Kaiserstraße 128.

**Fuhrknechte**

können sofort eintreten.

Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,  
\*3.3. Herrenstraße 12 im 2. Stod.

**Hausbursche,**

ein jüngerer, 16—20 Jahre alt, mit guten Zeugnissen, findet auf 1. März d. J. Stelle bei  
— Louis Oesterle, Karl-Friedrichstr. 20.

2.2. Ein jüngerer, kräftiger

**Hausbursche,**

stadtkundig, mit guten Zeugnissen wird sofort gesucht. Näheres Kriegstraße 118 im Hof oder 2. Stod.

**Umzug**

Karlsruhe—Mannheim (4 Zimmerwohnung) zu vergeben. Offerten mit Preisangabe unter H. 35 bahnhofslagernd Karlsruhe erbeten. \*2.2.

**Ein Mädchen,**

welches das Schneidern erlernt hat, sucht auf sofort oder 1. März Stellung bei einer Kleidermacherin. Zu erfragen Winterstraße 17, 4. Stod. \*2.2.

**Commis,**

im Bankfach gelernt, sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stellung. Offerten unter Nr. 1622 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.2.

**Junger Mann,**

der stenographieren und die Schreibmaschine bedienen kann, sowie mit guter Handschrift, sucht bei bescheidenen Gehaltsansprüchen Stellung, wenn möglich bei einem Rechtsanwalt oder Notar. Offerten unter Nr. 1635 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.2.

\*2.2. Eine geprüfte

**Kranken- und Wochenpflegerin**

empfehlte sich. Näheres Bahnhofstraße 12, 3. Stod.

**Frisense**

empfehlte sich in und außer dem Hause. Zu erfragen Marienstraße 81, 4. Stod. \*4.2.

**Defekte Möbel**

werden billig repariert und aufpoliert bei

Josef Klingele, Schreinermeister,  
\*5.5. Waldstraße 66.

**Das Rufen und Reparieren**

von Näh-, Wasch-, Bring- und Messerputzmaschinen sowie von Kinder- u. Krankenwagen wird prompt und billig besorgt.

Nähmaschinenlager und Reparaturgeschäft

von Karl Gerndorf, Mechaniker,  
— Herrenstraße 33, Laden.

**Einzelwohnhaus.**

— In einem projektierten Gruppenbau im Westen, bestehend aus drei Einzelwohnhäusern, resp. Villen, wird ein dritter Käufer für das in der Mitte liegende Grundstück gesucht. Nähere Auskunft erteilt Architekt Deines, Weinbrennerstraße 2.

**Haus zu verkaufen.**

— Ein der Neuzeit entsprechendes, in bester Geschäftslage liegendes, gut rentables Haus, in der Nähe der Hauptpost, ist billig zu verkaufen. Kaufsüchtiger wollen Offerten unter Nr. 64 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Villa,** neu hochmodern, 30 000 M. (Gelegenheitskauf) verkäuflich 4 H. 4 postlagernd Heidelberg. 11 Zimm., 1000 mit Garten, höhere Schulen. Billig Jagd. Amts-, Luftkurstädten. 6.4.

**Acker-Verkauf.**

6.4. Ein Acker zwischen Karlsruhe und Beiertheim ist billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1529 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Einfamilien-Haus.**

2.2. Mühlburg, Nähe des Bahnhofes, ist ein 1 1/2 stöckiges Wohnhaus mit großem Hof, Werkstatte, schönem Garten und Bauplatz an bestimmter Straße sofort zu verkaufen oder gegen Bauplatz nahe der Stadt zu vertauschen. Offerten unter Nr. 1624 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ein Tafelklavier,**

sowie eine Schmetterlingsammlung (5 Rahmen) sind wegen Wegzug billig zu verkaufen: Körnerstraße 32, 3. Stod links. \*2.2.

**Kompl. Schlafzimmer**

(hell, italienisch, nußbaum), bestehend aus 2 Bettstellen, Spiegelschrank, 1 Waschkommode mit Aufsatz, 2 Nachttischen, 2 Stühlen, Handtuchhalter, wird wegen Umzug unter Ankaufrispreis abgegeben: Amalienstraße 59, eine Treppe. 3.2.

**Musverkauf****wegen Umzug**

(auf 1. März und Aufgabe des Lagers).

Um mein bestehendes Lager in kompletten Schlafzimmereinrichtungen, einzelne Betten, Chiffonniere, Waschkommoden,

**Polstermöbeln,**

noch ca. 10 Stück fertige Divans, Wohnzimmer-Sofas, Chaises-longues (Ruhebetten), Stühle, Galerien etc. vollständig zu räumen, verkaufe noch sämtliche vorräufige Möbel zu bedeutend ermäßigten Preisen.

**E. Schütz,**

Tapezier u. Dekorateur, Amalienstraße 59.  
NB. Vom 1. März an befindet sich mein Geschäft Kaiserstraße 225. 4.3.

**Billig zu verkaufen:**

1. Haus, Schichten- und Mauersteine,
2. Ziegel, Schiefer und Glas,
3. Bauhölzer zu kompletten Neubauten, auch im Detail,
4. T-Träger, Säulen, Dachkonstruktionen,
5. Dielen, Fenster, Türen, Tore und sonst Verschiedenes

an der Abbruchstelle der Maschinenbaugesellschaft, Ecke der Gartenstraße und Beiertheimer Allee. Näheres beim Portier daselbst. 2.2.

3.2. Zwei noch nicht lange im Gebrauch befindliche Schaufenster-Abschlüsse, 2,15 m breit, mit Glasabdeckung und aus Rollen (zum Verschieben) laufend, sind um die Hälfte des Anschaffungswertes per 1. April zu verkaufen. Näheres in der Geschäftsstelle des Grund- u. Hausbesitzer-Vereins, von 2 6 Uhr nachmittags.

**Saloneinrichtung**

mit sehr schöner roter Plüschgarnitur, alles wie neu, billig zu verkaufen. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 20 im Laden.

**Teppich.**

Ein neuer Teppich (Tapestry), Größe 380—300 cm, ist sehr billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Glasabschluß zu verkaufen.**

2.2. Ein Abschluß, 3,35 m hoch, 2,25 m breit, ganz neu, mit Kathedraleas verglast, samt Anstrich und Beschläge hat billig abzugeben.

G. S. Ebbecke jr.,

Bau- und Möbelschreinerei,  
Hirschstraße 44.

**Gelberüben**

als Beigabe zu

**Pferdefutter**

liefert billigst. Näheres unter U. 687 an Haasenstein & Vogler, H.-G., Kaiserstraße 160 I. 2.2.

**Möbel sehr billig zu verkaufen:**

feiner, neuer, polierter Schreibtisch mit grünem Tuch, 38 M., neuer, viereckiger Tisch mit eigener Platte, gedrehten Füßen, 15 M., hochfeiner, neuer, breiter, Kameltaschen-Diwan, sehr gut gearbeitet, 55 M., sowie sehr feiner, pol. Vertiko mit geschliffenem Spiegelaufsatz. Näheres Goethestr. 49, 2. Stod rechts. \*3.2.

**Brennholz, Brennholz****fortwährend zu haben**

an der Abbruchstelle der Maschinenbaugesellschaft, Ecke der Gartenstraße und Beiertheimer Allee. Näheres beim Portier daselbst. 2.2.

**Kauf-Gesuch.**

2.2. Ein älteres, gut erhaltenes Tafelklavier wird zu kaufen gesucht. Schriftliche Angebote bittet man unter Nr. 1643 an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

**Per sofort ist 1/6 Platz,**

Parterreloge, Abteilung C, ungerade Nummer, abzugeben. Näheres zu erfragen Kaiser-Allee 43 II.

**Rhein-Weine**

von Valkenberg, Eckel, Christ u. Anderen

**Mosel-Weine**

von Deinhard & Comp. und Anderen,

**Markgräfl. Weine**

von Blankenhorn und Anderen,

**Pfälzer Weine**

von Kröll und Anderen.

Lager von sämtlichen Sorten

in- u. ausländischen, echten Liqueuren,

**Spirituosen, Südweinen,****Punschessenzen**

u. s. w.

Allein-Verkauf von Cossé-Champagner  
(waggonweiser Bezug).

**C. Cartharius, Karlstr. 13a,**

gegenüber dem Palais Prinz Max.

**Tischweine im Faß**

oder in Literflaschen, von  
20 Liter an:

Weißweine per Liter 40, 45, 50,  
60 und 70 Pfg.,

Rotweine per Liter 50, 60, 70,  
85 Pfg. und Nr. 1.—

empfehlte

**Julius Hoect,**

Kriegstraße 6 und Waldstraße 41, Ecke  
der Kaiserstr., gegenüber der Hofapotheke.  
6.2. Telephon 74.

**Kaffee — Kaffee,**

gebrannt,

von M. 1.— bis M. 2.— per Pfund in  
garantiert reiner Qualität nach sachgemäßen  
Mischungen, empfehlte 7.3.

**Carl Hager, Hoflieferant,**

Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.

Telephon 358.



# August Nies,

Weingrosshandlung,  
Karlsruhe-Mühlburg,  
Kaiser-Allee 149.

Spezialhaus für:

## Rheinweine

im Fass und Flaschen.

# Kaffee,

stets frisch gebrannt,  
beste Qualitäten zu den billigsten  
Preisen bei

F. X. Rathgeb,  
vorm. Fried. Maisch,  
57 Ludwigsplatz 57.

43 versch. Thees  
China, Ceylon u. Indien



Besonders bevorzugte Mischungen:  
Mk. 2.30, 2.80, 3.30, 3.50, 3.60,  
3.80, 5.—, 6.—, 8.— per Pfund.

Verkaufsstellen sind durch Plakate  
kenntlich. 16.12.

# Gänsefeulen

in Gelee empfiehlt  
Herm. Munding,  
2.2. Hoflieferant.

Frische Bohnen (grüne),  
Radieschen, Radieschen,  
frische Champignons, engl. Sellerie, frische  
Gurken, Tomaten, Eichorienalat, Kopfsalat,  
Endivie, ff. Blumenkohl, Artischocken u. sonst  
feine Gemüse frisch jeden Tag eintreffend:

Kreuzstraße 22

\*10.9. im Obst- und Gemüseladen.  
[5] I.

# = Racahout, =

Saferkakao, Ramogen, Eichelkakao,  
Milchzucker, Pflanzennährsalz,  
Dr. Rahmann's Nährsalzkakao, Plas-  
mon, Nutrose, kond. Milch (Cham.),  
Obba, Sanatogen, Fleischsaft Puro,  
Kraft-Schokolade, Toril, Legumi-  
nosin, Nährstoff Gehden, Kolaprä-  
parate, Tropon-Zwieback und Bis-  
kuits, Hygiama,

## Tropon und Somatose

sowie alle übrigen Kraft- und Nährmittel in  
stets frischer Ware.

## Heiserkeit

Ich empfehle:

Emser, Sodener u. Salmiak-Pastillen,  
Eibisch, Malz, Spitzwegerich,  
Zwiebel: 2c. Bonbons, Lakritze, echt  
Martucci-Lakritze, Trauben-Brusthonig  
Malzextrakt, chlorsaures Kali, Mann, Is-  
ländisch Moos, Wollblumen, ff. Bienen-  
honig 2c.



## Kinder- Nährmittel.

Großer Absatz.  
Immer frische Ware.

Roth's Saferkakao mit Zucker  
1 Pfund (ausreichend zu 70 Tassen) 70 Pfg.



# CARL + ROTH

Grossherzog. Hoflieferant

Kalte und warme Platten,  
— Zwischengänge —  
belegte Brötchen, Salate,  
ganze Essen und Buffets

liefert

## C. Cartharius,

Karlstraße 13 a,  
gegenüber dem Palais Prinz Max.

## Aug. Jüngling & Cie.,

Sofienstr. 54, Telephon 108,  
2.2. empfehlen

Lebende Forellen, Schleien,  
Karpfen, Hechte,  
leb. frische, echte holl.

## Angelschellfische, Cabliau,

Merlans, ff. Geflügel.

## Strassburger Bratgänse, französ. Poularden, junge Hähnen

eingetroffen bei

C. Cartharius,  
gegenüber dem Palais Prinz Max.

## Echtes Bauernbrot

ist zu haben bei

G. Gerhart, Marienstraße 57  
\*4.4. und Sofienstraße 132 c.

## Culmbacher Bier

aus der ersten Culmbacher Aktien-  
Exportbierbrauerei empfiehlt in 1/1 und  
1/2 Champagnerflaschen, sowie in Gebinden  
verschiedener Größe

## F. X. Rathgeb,

vorm. Fried. Maisch, Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

## Cigarren

sehr empfehlensw. Marken:

Nr. 11 . . . . .	10 Stück 22 Pfg.,
Nr. 56 . . . . .	10 Stück 30 Pfg.,
Nr. 47 . . . . .	10 Stück 36 Pfg.,
Nr. 15 . . . . .	10 Stück 48 Pfg.,
ohne Nummer	10 Stück 55 Pfg.,
Nr. 50 und 64	10 Stück 60 Pfg.,
Nr. 85 . . . . .	10 Stück 75 Pfg.,
Nr. 34 . . . . .	10 Stück 80 Pfg.

2c. 2c. 2c.

## Hüsler & Schulte,

Zirkel 25 a, Ecke Ritterstraße.

NB. Von 1/2 1—1/2 2 Uhr geschlossen.

## Kommunikanten-

und

## Konfirmanden- Korsetten

in großer Auswahl

mit

10—20% Rabatt.

## Gg. Baur Wwe.,

2.2. 22 Waldstraße 22.



Emaillirtes  
und verzinnertes  
Kochgeschirr  
empfiehlt billigst  
—  
Jos. Meess,  
Ferd. Prinz Nachf.,  
29 Erbsengartenstraße 29



## Toilette-Seifen = Parfümerien = Toilette-Artikel

aus den ersten und bekanntesten deutschen und ausländischen Fabriken empfiehlt 2.2.

Grosses Lager in  
Galanterie-, Reise-  
u. Toilette-Artikeln.

### Friedrich Bloss

Großherzogl. Hoflieferant  
Parfümerie F. Wolff & Sohn's Détail.

Kaiserstrasse 104,  
Herrenstr.-Ecke.

Fernsprecher 213.

**Achtung!** Unwiderruflich Ziehung schon 5. März 1904! **Bar Geld!**  
der Großen Bad. Roten Kreuz-Lotterie-Lose nur 1 Mk. { 11 Lose 10 Mk.  
Porto und Liste 25 Pf.  
**3388 Geldgew. = M. 44000; Hauptgew. M. 15000, M. 5000.**

Nur bar Geld ohne Abzug auszahlbar! Lose vers. d. Gen.-Debit F. Stürmer, Straßburg i. E., Langstr. 107.  
Hier: Carl Götz, Hebelstraße 11/15, Chr. Wieder, L. Michel, J. Seppes, Eug. Dahlemann. 6.3.

### Klavierstimmen

und  
Reparieren, auch Aufspolieren  
wird zuverlässig und billigst besorgt.  
**M. Hack, Pianohandlung,**  
Telephon 1044.

### Alte Brauerei Brink,

Herrenstraße 4.  
Prima helles u. dunkles Bier,  
Mittag- und Abendtisch.  
NB. Größeres Vereinszimmer  
zu vergeben.

### Restaurant „Werkur“

gegenüber dem Hauptbahnhof.  
Jeden Dienstag und Freitag  
**Schlachttag!**  
Gottl. Ehret.

### Hornspäne,

anerkannt bestes Düngemittel,  
empfiehlt billigst

**Friedrich Weber, Drehermeister,**  
3.2. Kaiserstraße 207.



**Chocolade Moser-Roth**  
Marke „Gretchen“  
Beste Koch-Chocolade  
pr. Pfd. M. 1.20  
Verkaufsstellen durch Plakate  
ersichtlich.  
Vereinigte Chocolate-Fabriken  
**Moser-Roth**  
Kgl. Hoflieferanten Stuttgart.

### Bessere Schuhe

aus Chevreaux- und Kalbleder etc. werden  
neuerdings hauptsächlich mit Galop-  
Creme **Pilo** gewichst, denn dasselbe  
gibt am schnellsten wunderbaren Glanz.

### Kienle's Weinstube,

Luisenstraße 14.

**Heute Schlachttag.**



Eine Auswahl schöne **Trauerhüte** von den einfachsten bis zu den feinsten halte stets vorrätig, was empfehlend anzeigt

**M. Räuber,**  
Waldstraße 35.

**Trauer-Hüte**  
Reiche Auswahl,  
Billigste Preise.  
**L. P. Drescher**  
86. Kaiserstr. 86.

Kathol. Kirchenmusikverein der  
Bernharduskirche.  
**Generalversammlung**

Dienstag, den 1. März, abends 9 Uhr,  
im Singsaal der Karl-Wilhelmschule.

**Tagesordnung:**

1. Geschäfts- und Rechenschaftsbericht.
2. Neuwahl des Vorstandes.
3. Verschiedenes.

Etwasige Anträge sind bis längstens Samstag, den 27. Februar an den Vorstand des Vereins schriftlich einzureichen.

Die verehrl. aktiven und passiven Mitglieder werden hierzu freundlichst eingeladen.

2.2. **Der Vorstand.**

**Museum-Saal.**

Samstag, den 27. Februar 1904

**Musikalisch-Dramatische Aufführung,**

veranstaltet von

Frau **Lydia Hollm,**

Gesangslehrerin am Grossherzogl. Konservatorium,

zu Gunsten des

**Ludwig-Wilhelm-Krankenheims.**

**Programm.**

- |   |   |
|---|---|
| I.<br><b>Bastien und Bastienne</b> W. A. Mozart.<br>Komische Oper in einem Akt. | II.<br><b>Die Nürnberger Puppe</b> A. Adam.<br>Komische Oper in einem Akt<br>von Ernest Pasqué. |
|---|---|

Musikalische Leitung: Herr Walter Petzet, Pianist und Lehrer am Grossh. Konservatorium.  
Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Billetverkauf in der Hofmusikalienhandlung des Herrn **Kuntz** und bei Herrn **Doert,**  
Musikalienhandlung, Ritterstrasse, und abends an der Kasse. 2.2.

**Preise der Plätze:** 3, 2, 1 Mark.

**Statt jeder besonderen Mitteilung.**

Heute nachmittag verschied nach längerem Leiden unsere liebe  
Mutter

**Frau Friederike Mozer,**  
geb. Eifen.

**Ida Mozer,**  
**Anna Mozer.**

Karlsruhe, den 24. Februar 1904.

Die Feuerbestattung findet statt in Heidelberg am 27. Februar, nachmittags 1/2 1 Uhr.

**Codes-Anzeige.**

Nach Gottes unerforschlichem Ratsschlusse entschlief heute nach langem, schwerem Leiden unser geliebter Gatte und Vater

**Ernst von Prittwick und Gaffron**

Generallieutenant z. D.

Inhaber des eisernen Kreuzes I. Klasse.

Karlsruhe, den 24. Februar 1904.

**Fanny von Prittwick und Gaffron,** geb. Freiin von Türrheim zu Altdorf.  
**Hans von Prittwick und Gaffron.**

Die Beisetzung findet in Karlsruhe am Samstag, den 27. Februar, vormittags 11 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.



Gegründet 1834

**Frühjahr 1904**

Hoflieferanten

**Leipheimer & Mende**

Erstes Spezialhaus

für

**Herren- und Damenkleider-  
Stoffe**

Praktische und elegante Neuheiten

in

**Wolle, Seide und Baumwolle.****Kaiserstrasse 169**

Telephon 214